Salzburger Rangglerverband

Schriftführerin: Rosi Hörhager Tel. +43 650 5438595 E-Mail. [hoerhager.rosi@gmail.com](mailto:hoerhager.rosi@gmail.com)

Siegerliste

Ort/Veranstaltung: Inzell am 15. September 2024

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Klasse | Preis | Name | Verein | Starter |
| Schüler bis  6 Jahre | 1. | Michael Hinterseer | Leogang | 6 |
| 2. | Lucas Baumgartner | Niedernsill |
| 3. | Theodor Hofer | Piesneodrf |
| 4. |  |  |
| Hoffnungsklasse  bis 6 Jahre | 1. | Julius Moser | Alpbach |  |
| 2. | Leo Lanthaler | Zillertal |
| 3. | Rob Conway | Bayern |
| 4. |  |  |
| Schüler bis  8 Jahre | 1. | Phillip Scheiber | Leogang | 12 |
| 2. | Florian Lang | Matrei |
| 3. | Lukas Riedlsperger | Leogang |
| 4. |  |  |
| Hoffnungsklasse bis 8 Jahre | 1. | Josef Oberkofler | Bramberg |  |
| 2. | Isidor Astner | Terenten |
| 3. | Vincent Wallner | Niedernsill |
| 4. |  |  |
| Schüler bis  10 Jahre | 1. | Tobias Tischner | Zillertal | 25 |
| 2. | Maximilian Wibmer | Matrei |
| 3. | Matthias Altenberger | Piesendorf |
| 4. |  |  |
| Hoffnungsklasse  bis 10 Jahre | 1. | Michael Sussitz | Saalbach |  |
| 2. | Luis Bauregger | Bayern |
| 3. | Lukas Langreiter | Piesendorf |
| 4. |  |  |
| Schüler bis  12 Jahre | 1. | Hansi Höllwart | Pongau | 9 |
| 2. | Michael Mariner | Matrei |
| 3. | Felix Eder | Piesendorf |
| 4. |  |  |
| Schüler bis  14 Jahre | 1. | Gabriel Mariner | Matrei | 12 |
| 2. | Jakob Höller | Piesendorf |
| 3. | Tristan Laubichler | Pongau |
| 4. |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Jugend bis  16 Jahre | 1. | Matthäus Gander | Matrei | 5 |
| 2. | Simon Margreiter | Alpbach |
| 3. | Alex Weidacher | Terenten |
| Jugend bis  18 Jahre | 1. | Rupert Möschl | Bramberg | 7 |
| 2. | Florian Scheiber | Leogang |
| 3. | Lucas Kendler | Saalbach |
| Allgemeine Klasse IV | 1. | Lukas Stöberl | Bayern | 6 |
| 2. | Tobias Hölzl | Leogang |
| 3. | Johannes Scheiber | Leogang |
|  | Hannes Schöser | Zillertal |
| Allgemeine  Klasse III | 1. | Andreas Moser | Piesendorf | 6 |
| 2. | Marcel Pichler | MIttersill |
| 3. | Aron Watschinger | Ahrntal |
| Allgemeine  Klasse II | 1. | Hans Schwabl | Bayern | 5 |
| 2. | Michael Schoner | Brixental/Wildschönau |
| 3. | Martin Hauser | Zillertal |
|  |  | Thomas Plenk | Bayern |  |
| Allgemeine  Klasse I | 1. | Stefan Gastl | Brixental/Wildschönau | 6 |
| 2. | Andreas Hauser | Zillertal |
| 3. | Philip Holzer | Matrei |
|  | Gerald Grössig | Niedernsill |
| Hagmoar | 1. | Philip Holzer | Matrei | 13 |
| 2. | Daniel Pail | Saalbach |
| 3. | Stefan Gastl | Brixental/Wildschönau |

Schiedsrichter: Möschl Martin, Höller Daniel, Gander Thomas, Schoner Michael (Schüler), Gastl Simon (Jugend und Allgemeine Klassen)

64 Schülerranggler, 12 Jugendranggler, 23 Allg. Klasse Ranggler – insgesamt 99 Starter

# Alpencupfinale der Ranggler in Inzell

# Stefan Gastl ist nach einer sensationellen Saison Alpencupsieger 2024

**Am 15. September wurde in Inzell das Alpencupfinale der Ranggler veranstaltet. Aufgrund des nasskalten Wetters wurde in der Halle gekämpft. Im Alpencup sind die Salzburger heuer nicht ganz vorne mit dabei, trotzdem wurde noch einmal um wichtige Punkte gekämpft. Auch die Nachwuchsranggler zeigten wieder groß auf**

**Schüler – und Jugend**

Die Salzburger Schülerranggler holten zehn der fünfzehn Preise. Klassensiege feierten die beiden Leoganger Michael Hinterseer bis 6 Jahre und Phillip Scheiber bis 8 Jahre, sowie der Pongauer Hansi Höllwart bis 12 Jahre. Zweite Plätze erreichten Lucas Baumgartner – Niedernsill bis 6 Jahre und Jakob Höller – Piesendorf bis 14 Jahre. Dritte wurden die drei Piesendorfer Theodor Hofer bis 6 Jahre, Matthias Altenberger bis 10 Jahre und Felix Eder bis 12 Jahre, der Leoganger Lukas Riedlsperger bis 8 Jahre und der Pongauer Tristan Laubichler bis 14 Jahre.

In der Jugend bis 18 Jahre standen der Bramberger Rupert Möschl und der Leoganger Florian Scheiber im Finale, der Sieg ging an Möschl. Lucas Kendler aus Saalbach wurde Dritter.

**Allgemeine Klassen und Hagmoar**

Die beiden Leoganger Tobias Hölzl und Johannes Scheiber wurden Zweite und Dritte in der Klasse IV. Das Finale der Klasse III bestritten der Piesendorfer Andreas Moser und der Mittersiller Marcel Pichler, Moser konnte den Kampf für sich entscheiden. In der Klasse II musste sich der einzige Salzburger Teilnehmer, der Saalbacher Peter Reiter leider in Runde eins dem späteren Sieger Hans Schwabl aus Bayern geschlagen geben. In der Meisterklasse I kämpfte der Saalbacher Daniel Pail, der gerade erst aufgestiegen ist, über fünf Minuten gegen den Zillertaler Andres Hauser. Er musste sich dann aber geschlagen geben. Der Niedernsiller Gerald Grössig kämpfte unentschieden gegen den Matreier Philip Holzer. Für die Pongauer war ein int. Judokämpfer aus Frankreich mit dabei. Paul Devos zeigte einen großartigen Kampf gegen Stefan Gastl, der nach fast vier Minuten gewann. Gastl gewann im Finale gegen Hauser.

Beim Hagmaorbewerb ging es noch ein letztes Mal in diesem Jahr um wichtige Alpencuppunkte. Von dreizehn Startern schafften es sechs in die zweite Runde. Dort gab es zwei Sieger. Der Saalbacher Daniel Pail gewann gegen den Zillertaler Martin Hauer, der Matreier Philip Holzer gegen den Terentener Benedikt Engl. Die beiden standen somit im Finale, das Holzer für sich entscheiden konnte.

**Alpencup – das Jahr nach Hermann Höllwart**

Nachdem der Taxenbacher Hermann Höllwart voriges Jahr zum zehnten Mal den Alpencup gewinnen konnte, nahm er heuer nur noch an ausgewählten Veranstaltungen teil. Schon voriges Jahr hatte er mit den jungen Tirolern Gastl, Holzer und Mattersberger seine größten Gegner. Und die zeigten heuer groß auf. Vor allem der erst 20jährige Stefan Gastl aus der Wildschönau feierte große Erfolge und beherrschte das ganze Jahr über das Ranggelgeschehen. Mit seiner fairen und ruhigen Art begeisterte er das Publikum und man kann ihm zu seiner Leistung nur gratulieren. Auch die beiden Osttiroler Lukas Mattersberger und Philip Holzer setzten sich punktemäßig ab und standen bereits als Zweiter und Dritter fest.

Die Salzburger holten einige Plätze unter den ersten zehn. Der Pechvogel des Tages war diesmal der NIedernsiller Gerald Grössig. Er zeigte in Inzell zwei beeindruckende Remis gegen Stefan Gastl und wurde schließlich wegen drei Sekunden mehr Kampfzeit undankbarer Vierter. Damit rutschte er im Alpencup auf den sechsten Rang zurück. Daniel Pail holte wichtige Punkte und setzte sich noch an die vierte Stelle, knapp vor seinem Saalbacher Vereinskollegen Christopher Kendler.

Das sind die ersten fünfzehn im Alpencup, die gesamte Alpencupwertung wird dann mit den Punktewertungen am Ende des Jahres ausgeschickt.

1. Stefan Gastl, Brixental/Wildschönau 109,0 Punkte
2. Lukas Mattersberger, Matrei 68,0 Punkte
3. Philip Holzer, Matrei 39,0 Punkte
4. Daniel Pail, Saalbach 20,0 Punkte
5. Christopher Kendler 19,5 Punkte
6. Gerald Grössig, Niedernsill 18,5 Punkte
7. Andreas Hauser, Zillertal 16,5 Punkte
8. Thomas Grössig, Niedernsill 14,5 Punkte
9. Michael Schoner, Brixental/Wildschönau 14,0 Punkte
10. Hannes Steger, Taxenbach/Eschenau 13,5 Punkte
11. Hans Schwabl, Bayern 13,0 Punkte
12. Hannes Kostenzer, Alpbach 12,0 Punkte
13. Hermann Höllwarrt, Taxenbach/E 10,5 Punkte

Andreas Moser, Piesendorf 10,5 Punkte

Jonas Voglreiter, Piesendorf 10,5 Punkte

**So geht es weiter**

Die Ranggelsaison ist noch nicht zu Ende. Nächsten Sonntag, am 22. September um 12.00 Uhr soll das Ranggeln auf der Wochenbrunnalm in Ellmau stattfinden, jedoch nur bei schönem Wetter. Am 6. Oktober findet in Bramberg ab 12.00 Uhr das Salzburger Abschlussranggeln statt und Ende Oktober geht es noch zweimal nach Südtirol.

Fotos findet man wie immer unter www.salzburger-rangglerverband.at